



Auswahlverfahren

„Wie war das noch mit dem Prozentrechnen?“

Welche Auswahlverfahren kommen vor?

- Klassischer Einstellungstest
- Onlinetest
- Vorstellungsgespräch
- Bewerbungstag und der Probearbeitstag
- Assessment-Center, kurz AC genannt

Klassischer Einstellungstest

Die gängigste Methode der Bewerbervorauswahl ist der Einstellungstest. Dieser Test variiert je nach Ausbildungsberuf. Dabei absolvieren Sie Tests zu bestimmten Schwerpunkten. Häufige Inhalte sind Fragen zur Allgemeinbildung, Rechtschreibung/Grammatik, Mathematik, räumliches Vorstellungsvermögen, Logik und Sprachen.

In Büchern und im Internet findet Ihr viele Übungen, mit denen Ihr Euch vorbereiten könnt. Überlegt, welche Fähigkeiten für Euren Wunschberuf wichtig sind, denn hier werden die Schwerpunkte liegen.

Eine inzwischen sehr beliebte Variante zum Einstellungstest ist der **Onlinetest**. Dieser kann bequem von zu Hause aus durchgeführt werden und ist oft der erste Schritt in der Vorauswahl. Positiv ist, dass alle Bewerber den Test abschließen können, und bei Bestehen im Bewerberprozess weiter berücksichtigt werden. Schulnoten sind als nicht nur noch ausschlaggebend.

Das Vorstellungsgespräch Siehe hierzu das gesonderte Merkblatt

Das Assessment-Center, kurz AC (assessment = Einschätzung, Beurteilung)

Diese Art des Auswahlverfahrens ist im kaufmännischen Bereich sowie bei dualen Studiengängen sehr beliebt. Die Bewerber werden gleichzeitig von mehreren Beobachtern bei der Ausführung verschiedener Aufgaben beobachtet und anschließend bewertet. Bei den Aufgaben handelt es sich z.B. um Präsentationen, Rollenspiele, Gruppendiskussionen und Planungsaufgaben etc. Anbei einige Beispiele:

Diskussion: Thema ist z.B. eine aktuelle Schlagzeile aus der Politik, aber auch Themen, die mit dem Unternehmen zusammenhängen.

Präsentation: Sie präsentieren Ihren eigenen Lebenslauf in 2-3 Minuten. Oder Sie präsentieren nach entsprechender Vorbereitung den Lebenslauf eines anderen Teilnehmers.

Gruppenarbeit: Die Gruppe erhält Informationsmaterial, mit dem eine Aufgabe zu lösen ist. Es werden Rahmenbedingungen vorgegeben und es sind organisatorische Entscheidungen gefordert.

Planungsaufgaben: Ziel der Übung ist, Informationen systematisch zu suchen und zu sammeln, diese in eine sinnvolle Reihenfolge zu bringen, Prioritäten richtig zu setzen und Teilaufgaben richtig zu verknüpfen.

Der Bewerbungstag

Der Bewerbungstag ist eine Kombination aus allen Varianten. Die Bewerber werden für einen Tag in das Unternehmen eingeladen. So findet in der Regel ein gemeinsames Mittagessen statt sowie ein Betriebsrundgang oder auch einen Vortrag. Weiterhin wird der klassische Einstellungstest durchlaufen. Zeigt Euch interessiert und aufmerksam. Es werden später sicherlich Fragen gestellt werden.

Der Probetag

Wenn Ihr zu einem Probetag eingeladen werdet, seid Ihr in der engeren Auswahl. Man möchte euch in einer Arbeitssituation erleben und testen, ob Ihr in das Unternehmen passt und ob Ihr für den Ausbildungsberuf geeignet seid.